

„Nur billig“

Ist jetzt die Parole. Bei Nahrungs- und Genussmitteln ist das aber falsch. Gebrannte Gerste und geröstetes Malz, die offen ausgetrieben werden, sind zwar etwas billiger als der echte „Kathreiner“, sie verdienen aber auch gar nicht den Namen Malz-Kaffee, denn nur der echte Kathreiner's Malzkaffee hat das feine Kaffee-Aroma, er macht auch als Kaffee-Zusatz den Kaffee nicht nur wohlschmeckender, sondern auch beförmlicher.

Echt nur in Paketen mit dem Bild des Prälaten Kneipp als Schutzmarke im Handel!

**Das degentliche
Bockbierfest**
von
Halle a. S.
findet statt vom 15. bis
23. März im
„Café Austria“,
Markt 14, 1.
!! Moderne Bedienung!!

Otto Trabert's Gasthaus,
Delfischerstraße 2.
Dienstag den 15. März
**Großes
Schlachtfest.**
Abends 9 Uhr Beisitz.
Abends dierie Wurst u. Suppe.
Hierzu laden ergebenst ein D. O.

**Morgen Dienstag
Großes Schlachtfest.**
Adolf Wackernagel,
Historienstraße 31.

**Morgen Dienstag
Schlachtfest.**
Hermann Müller,
Friedrichstr. 4.

**Morgen Dienstag
Schlachtfest.**
Joh. Fischer,
Gr. Saalestraße 7.

**Morgen
Schlachtfest.**
R. Münchgesang,
Waghebühnenstraße 31.

**Morgen Dienstag
Schlachtfest.**
L. Hohmann, Mauerstr. 1.

**Jeden Dienstag
Schlachtfest.**
Fr. Thiele, Poststraße 33.

H. Nauen & Co., Polstermeister, Markt.
Unter ff. Ungarweine: Süßer Ungar,
Ruhler Ausbruch, Rensler Ausbruch, Medi-
cinal Ungarwein, sowie Portwein, Serrro,
Malaga, Madeira, Marilla, Kermes, Cognac
sind reichlich in der Spezialhandlung von
Max Rädler, Marktstraße 3.

Rabatt-Spar-Verein Halle a. S.

Eingetragener Verein.

Umsatz im Jahre 1903 10 Millionen Mark.
Eingelöste Sparbücher im Jahre 1903 436590 Mk.
Depot für noch im Umlauf befindliche Sparbücher 218880 Mk.

Zahlstelle für vollgeliebte Sparbücher ist die Stadt. Sparkasse.

Bei Wegzug von Halle a. S. oder in Fällen dringender Verhältnisse ist unser Kassierer Herr **Alfred Apelt**, Leipzigerstraße 8, angewiesen, nicht vollgeliebte Sparbücher ohne jeden Abzug einzulösen.

Wir bitten das verehrte Publikum, bei Einkäufen das in unseren Sparbüchern enthaltene Branchen-Verzeichnis zu beachten.

Die angeschlossenen Geschäfte sind durch unser blaues

**Mitglied des
Rabatt-Spar-Vereins
Halle a. Saale
Eingetragener Verein.**

Plakat kenntlich.

Stadttheater in Halle a. S.
Dienstag den 15. März 1904.
178. Ab. 2. S. Baumgarten gütig.
Der Obersteiger.
Mittwoch: **Margarethe.**

Neues Theater.
Direktion: F. M. Mauthaus.
Dienstag den 15. März.
Fortsetzung Gaspard Reisenhofer.
Zum letzten Male: **Cameliendame.**
Mittwoch 4 Uhr: 60, 40, 20 Pfg.
Tante Regina.
Familienbild von Albert Paul.
Abends 8:
Lehtes Gaspard Reisenhofer.
Heimat von Eubermann.

Stadt-Theater Leipzig.
Dienstag den 15. März 1904.
Neues Theater.
Das Glöckchen des Eremiten.

**Altes Theater.
Zapfenreich.**

Leipziger Schauspielhaus.
Dienstag den 15. März 1904.
Johannisfeuer.

Walhalla-Theater
Direktion: F. W. Jodermann.
Gastspiel des
Berliner Apollo-Ensembles.
Mit erhabenem Erfolg
am 6. März:
Paul Lincke's größtes musikalisches Werk
in
Reiche des Indra,
Bompsche Aufführungs-Operette
in 8 Akten
mit **Cäcilie Carola** als Soli.
Gastspiel
des elektrischen Balletts
„Leuchtende Brillanten“
vom Theater Palais Bergdres
in Paris.
— 80 Mitwirkende. —
Zur Zeit die größte Schau-
würdigkeit Halle's.
In Berlin, Wien, Frankfurt a. M. mit
bestimmtem Erfolg aufgeführt.
Vorher:
Die Zauberberge,
Operette in 1 Akt v. Rabele u. G. Schütz.
Musik v. Jacques Offenbach.

Bratwurstglöckle,
einziges Konzert- u. Speiselokal mit Fleischerei.
Größter Betrieb am Platze.
First American Ladies-Orchester.

L. Verein f. Gesundheitspflege u. naturgemässe Heilweise
zu Halle a. S. gegr. 1895.
Dienstag den 15. März, abends 9 1/2 Uhr im kleinen Saale der „Kaisersäle“
Vortrag des Herrn
Karl Siemann, Halle, über:
„Preis und Nährwert der Nahrungsmittel.“
Auch Gäste sind bei freiem Eintritt willkommen. Der Vorstand.

**Öeffentliche Versammlung
des Mietervereins.**
Mittwoch den 16. März, abends 8 1/2 Uhr
im Restaurant „Schützliche“, Poststraße.
Vortrag des Herrn Herrmann:
„Was will der Mieterverein?“

**Ortskrankenkasse für die Arbeiter in den Stärkefabriken
und der Halleschen Molkerei.**
Dienstag den 22. März 1904, abends 8 Uhr im Restaurant „Goldene Kette“,
Alter Markt 11:
General-Versammlung.
1. Rechnungslegung. 2. Bericht der Revisoren. 3. Entlassung des Rechnungs-
führers. 4. Bericht über Auflösung der Kasse per 1. April 1904.
Der Vorstand. **W. Wasum.**

Ortskrankenkasse für das Schuhmacher-Gewerbe
zu Halle a. S.
Montag d. 21. März 1904, abends 8 1/2 Uhr im Gasthof „In den 3 Königen“,
Kleine Klausstraße 7.
Ordentliche General-Versammlung.
Zusammenkunft: 1. Rechnungslegung. 2. Bericht der Revisoren. 3. Honorar-
Entscheidung des Vorstands. 4. Vernehmung der Statuten §§ 12 u. 18. 5. Geschäftliches.
Mitglieder, sowie deren Angehörige sind hierzu eingeladen. Der Vorstand.

Hotel Tulpe.
Dienstag den 15. März
Schweinschlachten.
Von 9 1/2 Uhr an Beisitzlich.

Gerichtlicher Verkauf.
Das zur **F. Wiersbinsky'schen Konkursmasse**
gehörende Lager, bestehend in großer Partie
selbstgefertigter Mägen, Herren- und Knabenhüten,
soll im Geschäftlokale **Große Klausstr. 22**, vormittags 9-12 und nach-
mittags 3-6 Uhr im **einzelnen billig verkauft werden.**
Otto Lindemann, Konkursverwalter.

Grosse Vieh- u. Inventar-Auktion
in **Mück bei Stumsdorf,**
Station der **Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.**
Am **Mittwoch den 16. d. M., von vorm. 10 1/2 Uhr**
an, sollen wegen Aufgabe der Wirtschaft auf dem früher
Wwe. Große'schen Gute in Mück das gefundene vorhandene
leb. und tote Inventar u. Vorräte öffentl. meistbietend unter den
im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden
und zwar:
2 starke Arbeitspferde, 6 Bullen, 12 St. Kühe u.
Färken, teils hochtragend u. frischmilchend, 4 Schweine,
50 Hühner, 2 Leiterwagen, 1 fast neue Drillmaschine,
1 da. Häcksel- u. Reinigungsmaschine, 1 Göpel u.
Drechselmasch., auch fast neu, Futtermühle, dreiteil.
Walze 20", eiserner Pflug, Pator, 3 Paar Eagen,
2 Aderschleppen, Rübenerbe, Kartoffelpflug, Hohl-
u. Bodscharre, Dejmalmwagen, Zentrifuge, Butterfah,
Wäscherolle, Leitern, mehrere 100 Pfd. Kartoffeln,
Froh und Wiesenheu, Stalldünger und vieles
andere mehr.
W. Salomon.

**Mein grosser
Schuhwaren-Ausverkauf**
wegen Neuan meines Hauses
findet nur noch bis 1. April statt.
Bernhard Hendreich, Schmeerstraße 9.

König.
Bismarck naturtönen beitem
Bismarck naturtönen beitem
Dose lt. u. Waage, ju 7 Wrt.
Baronie: Zuridnahme.
Sandersehe Birnen-Bücherei
in Werthe 20 Bera. Baum.

Zur Arbeitsanweisung der Entzerr
Schuhfabrik „Engländer Hof“, Gr.
Berlin 14. Bureaustunden täglich 8-9 Uhr
abends, Sonntags 11-12 Uhr.
Verleihe leicht Reifchen und Schäften un-
entgeltlich zur Verfügung.

Apollo-Theater,
Direktion: **Gustav Poller,**
am **Wieschenplatz, nächste Nähe des
Gausplatzhofes.**
Nur noch 2 Tage:
Die amerikanische
**Barfuß-
Tänzerin**
Mildred de Groy
vom „Käthe-Theater“
zu Weim. Vorst.
Außerdem: **Gastspiel** von
Willi Walden,
Schauspiel-Tänzerin.

Café Roland.
Heute Montag und morgen Dienstag
Gr. Abschieds-Konzerte
der mit so vielem Beifall aufgenommenen
Musikal. Clown-Kapelle,
unter **Witührung** der **Moosbacher**
Bauern-Kapelle.
Künftig 7 Uhr.